

Positive Schulkultur fördern durch

zfu

A high-angle, slightly blurred photograph of a large group of people, likely students and teachers, gathered in a circle on a wooden floor. They are all reaching their hands towards the center of the circle, creating a sense of unity and teamwork. The people are dressed in casual attire, and the background shows a room with wooden chairs and tables, suggesting a school or community center setting. The overall atmosphere is positive and collaborative.

# Warum gibt es Zfu-Stunden (Ziele)?

Grundidee: „Soziale Schüler lernen besser!“

- Zeit haben füreinander
- Raum geben für Klassen- und Schulgemeinschaft
- Pflege von sozialem Lernen
  - Sozialkompetenz
  - Sachkompetenz
  - Selbstkompetenz

# Rolle des Lehrers

- Lehrkraft ist kein Gesprächsleiter
- Unterstützer und Ratgeber
- Auf Wunsch Gesprächspartner
- Eingreifen nur
  - auf Anfrage der Zfu-Moderatoren
  - bei untragbaren Verhältnissen

# Organisation und Ablauf der Zfu-Stunde

- Die Klasse ist für die Zfu-Stunde selbst verantwortlich.
- Die Klasse legt die Themen selbstständig fest.
- Zfu-Moderatoren organisieren Themenfindung und Ablauf:
  - Stuhlkreis
  - Gesprächsleitung durch Zfu-Moderatoren
  - Energizer/Einstiegsspiel
  - Themenbearbeitung
  - Ergebnissicherung mit Protokoll

# „Gut Ding braucht Weile“

Die Entwicklung von Zfu braucht Zeit!

Rückhalt bei den Lehrern

Ausbildung der Zfu-Moderatoren

Gute Zfu-Einführung bei den Klassen

Verantwortliches Lehrerteam